

# Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 27. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 17. Januar.

51. Jahrgang. 1903.

Die meisten Menschen sind schon in mittleren Jahren geistig fett oder mager geworden. Sie sind verhärtet oder verweichlicht und mit Recht sieht die Jugend sie mit kalten, unsympathischen Augen an. Denn die jungen Leute ahnen, daß es eine ewige Jugend giebt, die eine Seele als Sitzespreis für die ganze innere Entwicklungsarbeit gewinnen kann. Aber sie haben vergeblich nach dieser weitesten und schönsten Jugend bei ihren von weltlichen Rücksichten und weltlichen Wohlthäten ausgefüllten Eltern. Mit einem Seufzer schalten sie den „Alten“ und die „Alte“ aus ihren Erwartungen aus und gehen hinaus ins Leben, um dort ihre geistigen Eltern zu wählen.

(28. Fortsetzung.)

## Idyl.

Roman von Ida Boy-Ed.

Hellwang schluderte seine Nahrung hinunter. „Und hast Du Gedanken darüber, was sie alles so tragen läßt?“

„Oh“, sagte Albert leise, „habe ich gedacht, es sei die Hoffnung auf Dich und das glänzende Los, was Du ihr bereiten wirst, die ihr den unerschöpflichen Mut gab. Aber oft habe ich auch gedacht, daß sie in der Stunde des Zusammensturzes, der Agnes zermalmte, ihr gutes, eigentliches Wesen gefunden hat, daß sie da lernte, welche Tragödien aus der Zügellosigkeit entstehen können und seitdem sich bestrebt, anderen hingebend zu leben. Wer weiß es! Deine Ankunft wird uns wohl darüber aufklären.“

„Es kann auch beides zusammen sein, ja, das kann es“, sprach Hellwang mit einer Träne im Auge, „ich glaube es. Aber laß uns erst zu Mittag essen. Wir ist sehr flau, so was Weichmütiges kann ich nicht vertragen. Wenn ich ordentlich gespeist habe, kommt mir erst die rechte Courage.“

Mit beneidenswertem Appetit bekämpfte Hellwang seine Gemütsbewegung, und eine bedeutende Siegesfreudigkeit hob seine Brust, als er nachher über den Saaleischen Markt durch die Schönhäuserstraße der Meyerstraße fuhr. In dieser Gegend war er nie gewesen. Die enge Schönhäuserstraße mit ihren dürftigen Magazinen, ihren Kellergeschäften, ihrem starken Verkehr, der sich auf schmalen Bürgersteigen drängt, den mannigfachen Düften, die aus Messgerien und Destillationen drangen — diese Straße weckte ihm sorgvolle Gedanken über Olgas jetziges Leben. Ob sie wohl selbst in diesen Schlächterladen ging, das Fleisch zu kaufen, wo ein am Türpfosten hängender, mit einer weißen Schürze bedeckter Stuhl das Vorhandensein frischer Wurst verkündete? Ob sie dort sich wohl auch zuweilen zwischen den kleinen Bürgerfrauen am Brotisch herumdrängte, um frisches Brot zu kaufen?

Als sein Wagen über den Platz am Schönhäuserföhrer fuhr, atmete Hellwang auf. Eine neue Gegend kam, ein anderer Straßencharakter. Pferdebahnen und Omnibusse raselten über den weiten, etwas gegen die Schönhäuserallee aufsteigenden Platz. Jetzt entlaubte Anlagen mußten im Sommer hier das Auge der Anwohner erquicken. Rechts zog sich ein neues Straßenviertel empor — lauter saubere, stattliche Mietkasernen.

Der Wagen hielt vor dem Eckhause der Meyerstraße. Wenn Olga da oben wohnte, so mußte sie einen freien Blick über den Platz haben und gute Luft. Die volle Nachmittagsonne schien auf das Haus.

Langsam stieg Hellwang empor. Das Treppensteigen war er nicht gewohnt; es nahm ihm den Atem. „Arme Kleine, arme Kleine!“ murmelte er.

Auf der Treppe von der zweiten zur dritten Etage begegnete ihm Gustav. Sie drückten sich stumm die Hände. Gustav hatte sich gar nicht verändert; er schien soweit außer Dinge, denn als er Hellwangs Beleid und den Händedruck empfing, sagte er:

„Das ist hübsch, daß wenigstens Sie uns nicht vergessen!“

„Aber, lieber Mesmer, darüber werden Sie doch von keiner Seite zu klagen haben.“

„Ja, ja, lieber Baron, man lernt in solchen Zeiten die Welt kennen. Aber schließlich — es ist ja so etwas Selbstverständliches; man kann nur mit Leuten verkehren, die ebensoviel ausgeben, wie man selbst. Es stört die Gefelligkeit, wenn der eine bei Dressel speisen will und dem anderen ist's zu teuer, oder wenn der eine ins Opernhaus will und der andere kann's nicht zahlen. Früher habe ich selbst deshalb mit Bedauern diesen und jenen lieben Menschen aus meinem Kreise scheiden sehen — eben ist halt an mir die Reihe, aber das schadet nichts. Sie glauben gar nicht, wie leicht sich manches entbehrt, was man immer als *conditio sine qua non* angesehen. Man hat in jeder Lage neue, andere Interessen. Aber kommen Sie doch — wir plaudern hier auf der Treppe — ich kehre mit Ihnen um. Albert wird mein Späterkommen entschuldigen, wenn er Sie als Ursache kennt.“

Hellwang legte ihm die Linke auf die Schulter. „Lun Sie mir einen Gefallen, Mesmer, und kehren Sie nicht mit um.“

Gustav lächelte verständnisvoll.

„Aha“, sagte er, „nun denn — Glück auf den Weg! Auf Wiedersehen!“

Gleich darauf klingelte Hellwang oben an der Tür. Er mußte ein wenig warten, dann tat sich die Tür auf — eine kleine weiße Hand hielt den inwendigen Drücker.

Olga stand vor ihm, tief errötend, und wagte ihn nicht anzusehen.

„Herr Baron?! Sie müssen aber doch Gustav begegnet sein; weshalb ist er nicht mit umgekehrt? Aber bitte, treten Sie näher.“

Hellwang folgte ihr durch einen kleinen Korridor, der durch die offenstehende Küchentür von links her Licht erhielt. Sie ließ ihn in ein Zimmer eintreten, das ihn durch Bohnlichkeit und Eleganz überraschte. Es waren Olgas graue Möbel, die hier standen, und all ihre kleinen Schätze an Nippes und Bric-a-brac standen auf Klavier und Schreibtisch in gewohnter Ordnung. Durch eine graue Portiere, die Olga aus den Fenstergardinen ihrer früheren Wohnung hergestellt hatte, sah man in eine Ehschube, wo einfache, nette Stühle um einen Tisch standen und ein Büfett von Eichenholz die Hauptwand zierte.

Der helle Sonnenschein lag auf dem Fußboden, der im grauen Zimmer von einem Teppich bedeckt war. Hell-

wang fühlte sich beruhigt; Gott sei Dank, hier hatte die Kleine aushalten können! Es war zwar kein Schatten jener Pracht der Friedrich-Wilhelmstraße, aber in den engen Räumen eine reizende Behaglichkeit. Am Sonnenlicht auf den Fensterbrettern standen auch blühende Topfgewächse; die Blumentöpfe waren auf Theeschüsseln gestellt und sichtlich sorgsam gepflegt.

„Nicht wahr“, sagte Olga, verlegen lächelnd, „es ist hier sehr hübsch; nur müssen Sie entschuldigen, daß hier und im Ehszimmer noch keine Gardinen sind. Ich habe gestern erst welche gekauft und bin noch nicht dazu gekommen, sie zu säumen.“

„Fräulein Olga“, begann Hellwang feurig, „Sie sind ein Engel, und man sollte Gustav um sein Unglück beneiden — es hat ihm Sie als Tröstlerin gegeben.“

„Ich habe nur sehr viel gut zu machen, auch an Gustav“, erwiderte Olga, ihn offen ansehend, „ich tue meine Pflicht.“

„Sie sind eine große Seele! Wie hätten Sie sonst den Wechsel ertragen! Und diese arbeitsvolle Gegenwart!“

„Es ist nicht so arg mit der Arbeit; Klementine, unsere frühere Jungfer, konnte sich nicht von mir trennen; sie ist für weniger Lohn bei uns geblieben, macht die groben Arbeiten und die Bege; jetzt führt sie Hansi spazieren. Wenn man so sieht, wie die Leute hier in der vierten und fünften Etage leben, wie die Beamtenfrau in der zweiten mit ihren sieben Kindern sich plagt, dann lernt man erst, wie leicht man es selbst hat.“

„Und Sie haben niemals Heimweh nach den früheren Verhältnissen?“ fragte Hellwang, sich auf ihren einladenden Blick zu ihr legend.

„Nun“, sagte Olga ehrlich, „allezeit ist es nicht so leicht. Seitdem, als ich die Gardinen kaufte, ging ich aus Gewohnheit in das Magazin, wo ich früher zuweilen mit Agnes verkehrte. Da traf ich Bekannte; ich schämte mich ein bißchen, daß ich die billigste Sorte verlangte und nachher Meyerstraße 41, drei Treppen!“ dazu lagen mußte — aber das schluckt man nieder. Und daß die Leute im Hause, mit denen man zu tun hat — wie die Frau im Gemütsfeller und der Commis im Materialwarenladen — einen nicht als was Apartes behandeln, sondern auf gleichen Fuß mit all den Meiers und Schulzes stellen — nun, daran gewöhnt man sich auch.“

„Vielleicht“, begann Hellwang herzlich, „gab Ihnen auch ein wenig der Gedanke Mut, daß dies nur ein vorübergehender Zustand sei. Sie wußten, daß ein Mann lebt, der...“

„Herr Baron!“ rief Olga ängstlich.

„Nein“, sprach er stark, „nun hilft keine Flucht mehr. Teure Olga, ich habe eine schreckliche Zeit verlebt. Erst die Verweise Ihrer Zuneigung, die ich in Ihren Augen, Ihren Worten fand — sie hoben mich in den siebenten Himmel. Dann Ihr Ausweichen; mein Gott, es war zum Verrücktwerden! Aber endlich kam das Licht — Sie waren aus Stolz zurückgewichen. Sie wollten dem reichen Mann nicht entgegenkommen in einem Augenblick, wo Sie selbst Armut vor sich sahen.“

Er faßte tief bewegt Olgas Hand und küßte sie. Olga wurde sehr blaß.

(Schluß folgt.)

Wallerstein's

## Fortschritt-Stiefel.

Modernste Fußbekleidung in höchster Vollendung

für

**Herren, Damen, Knaben und Mädchen.**



Alleinverkauf für Wiesbaden und Umgegend:

### Schuhwarenhaus M. J. Neustadt.

Langgasse 9.

Versandt nach auswärts. Illustr. Katalog gratis.

### Hochwürts

Zu Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Complettes Fuhrwerk,**  
Dress u. Dunkel-Schimmel, 154, plattiertes ein- u. zweispänniges Geschirr, Halbweck oder Plorb zu verkaufen Bismarckstr. 46.

Mehrere trächtige E-Milch-Schweine zu verkaufen. **Karl Stelch,** Birkhald, Schwanstraße 5.

Al. ich. Spigh, (Damenhändchen), 10 Kon. billig zu verkaufen Goldstraße 1, Arsenstraße.

**Zierliche Kaffeehündchen,**  
Aubertin, zu verk. Nöb. im Taubl.-Verlag. Op

**Prima gepöb. Ital. per Stamm 20 bis 80 Pf. abzugeben Einersstraße 1. 1.**

Gehr. Peizmantel, 1. Rindler accian., billig zu verkaufen Dohrstraße 58, B.

Zu verk. 1 gut erh. Krad-Rad, 3 Räder. **J. Schmitt,** Weherschloß 15. 1.

**Glas, schwarzer Zacco-Ringzug für Schl. Herren, schwarzer Damen-Belam, u. Reiche-Capes zu vt. Ankauf 2-3. Nöb. im Taubl.-Verl. Oo**

Ein Krad u. Benz. 2 Räder, 1 Krad, noch neu, zu verkaufen Friedrichstraße 44 b. **veel.**

Mehrere Portets bill. zu vt. Friedrichstr. 46.

Ein Blüschmantel u. neue Capes spottb. zu verkaufen. Nöb. im Taubl.-Verlag. Oo

**9 M.** Or. 1 warme Winterrock zu vt. Dohrstr. 81. B. r. p. 8-12.

welche Alt-Doming, rnm. act., u. Schornsteinfegerin h. Zimmermannstr. 6. d. 1. Schmitz.

**Wassers, Ball u. and. Kleider, Jackets und Capes** billig zu verk. Grabenstr. 9. 1 r.

**Neue Carmen-Costüme** in Sammet und Seide à 40 Pf. zu vt. Nöb. im Taubl.-Verl. Or

Eine noch nicht getragene **Gretchenverräck** ist für die Hälfte des Preises zu verkaufen. Nöb. im Taubl.-Verlag. Oo

**Großer Salon-Teppich,** sehr gut, und ein kleiner **Amerik. Esen,** fast neu, sehr billig zu verkaufen Friedrichstraße 25, Bettenbau.

Alle **Wohn- u. verk. Saltramstraße 25, Part.**

### Für Photographen oder Lichtdruckanstalten.

Gut erhaltene photographische Camera, Platten, Größe bis 10x60 cm, mit Tischstuhl, Rolletts, fessette u. Objectiv (Bontländer Curvator IV No. 7) billig abzugeben. Offerten unter **J. 126** an den Taubl.-Verlag.

### Pianino

in modernem Aufbaum-Gehäuse, ganz vorzögl. Toninstrument, fast neu, ist mit Garantie für **billig** zu verkaufen. Schriftl. Anfragen unter **A. 126** an den Taubl.-Verlag. 104

### Ein Symphonion-Orchesterion,

Anschaffungspreis 800 Mk., fast noch neu, billig zu verk. oder zu verl. Nöb. im Taubl.-Verlag. Oo

**Sehr gute Accordzither** 1. billig zu verkaufen Weherschloß 15, B. 1.

Eine Etage als Best. 6 Zimmer vollständig ausmöblirt, billig zu verkaufen. Offerten unter **L. 120** an den Taubl.-Verlag.

### Gelegenheitskauf.

2 hell Ruch-Betten, 1 lad. Bett, 2 Verticows, 1 Kommode, 1 Credenzsch., 1 Weilerpiegel, div. N. Spiegel, Salons, Küchen, Nipp- und Paternstische, 1 Servirtisch, Nachtsch., 2 u. 3teil. Divans, div. Stühle, 4 Stühle, 1 Ausziehtisch, 1 Bausehrtsch., 1 Damenrad sehr bill. zu verk. **Waldstraße 43, Part.**

### Gelegenheitskauf.

Eine feine Schlafzimmereinrichtung, vollständig, mit Holzkarmotoren, ist für den festen Preis von 490 Mk. abzugeben. Nöb.

**Albrechtstraße 22, S. Pl.**

Eine **Ruhraum-Bettstelle** m. Sprungrohr, 1 alter **Teppich** billig abzug. Kappelstr. 8, 2



**Schiersteinerstr. 14** (Neubau), am Kaiser-Fr.-Ring, 2-3-Z. Wohn., der Reuezeit entspr. ausgeh., sof. od. 1. Apr. zu verm. N. t. Hauke, W. 1.

**Seerobbenstraße 16**, 1. Etage r., 4 Zim., Bad, Kachelofen, Gas, 2 Mansarden und Zubehör für 850 Mk. per 1. April zu verm. Angesehen Mittags von 1/2 bis 3 Uhr. 476

**Tannusstraße 51/53**, 2. Et. r., 6 Zimmer mit reichl. Zubehör, Bad, 2 Balkone, 2 Mansarden, 2 Keller, Lift, elektr. Licht, Gas, Gartenbenutzung zum 1. April 1903 zu vermieten. Näh. daselbst Dienstage und Freitag 2-5 Uhr.

**Freundl. Wohnung im Vorderhaus**, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, belegen im Nebenhaus, sowie großes Zimmer nebst Küche zu vermieten. Näheres Michelsberg 12.

Eine 3-Zimmerwohnung mit allem Zubehör sofort zu vermieten. Näh. Seerobbenstr. 32, 21. 128

**Auswärts gelegene Wohnungen.**

**Waldstraße 48**, im 1. u. 2. St., 4 Wohnungen (2-Zimmer-Wohnungen) zu vermieten.

**Siedrich a. Rhein, Kaiserstraße 17**, 1. St., 6 Zimmer, Bad und sonstiges Zubehör auf 1. April zu vermieten (Mk. 950). Näh. im Laden daselbst.

**Schierstein.**

Schöne 8- oder 4-Zimmerwohnung, Küche und Zubehör, mit herrl. Aussicht auf den Rhein, billig zu vermieten. Offerten unter **L. 127** an den Tagbl.-Verlag.

**Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.**

**Albrechtstr. 21**, 2. Et., möbl. Zimmer zu verm.

**Albrechtstr. 30**, 2. Et. l., möbl. Zimmer zu v.

**Albrechtstr. 34**, 8. l., möbl. Z. 20 Mk. m. 2

**Albrechtstr. 37**, 1. Et., möbl. Z. 10 Mk. m. 2

**Sahuhofstr. 6**, 1. Et., möbl. Zimmer zu verm.

**Bertramstr. 16**, 2. Et., möbl. Z. sof. zu verm.

**Beichstr. 15**, 2. Et. l., gut möbl. Zim. zu verm.

**Dohheimerstr. 10**, 2. m. 3. z. v. m. Mittagsst.

**Dohheimerstr. 26**, 1. Et. l., m. Zim. zu verm.

**Dohheimerstr. 44**, 1. Et., gut möbl. Zim.

**Feldstr. 25**, 2. l., erhält ja. Mädchen schön. Zim.

**Franckenstr. 26**, 2. l., erhält l. Mann Kost u. Logis.

**Friedrichstr. 14**, 1. Et., möbl. Zimmer z. v.

**Friedrichstr. 23**, 2. l., einf. m. Zim. z. 16 Mk.

**Friedrichstr. 36**, 1. Et., 3 r., möbl. Zim. z. 16 Mk.

**Friedrichstr. 47**, 8. l., möbl. Zimmer (separater Eingang) mit oder ohne Pension zu vermieten.

**Goldgasse 2**, 2. r., frdl. möbl. Zimmer zu verm.

**Gustav-Adolfstraße 10**, 1. Et., ein a. möbl. Zimmer in freier Lage billig zu vermieten.

**Käfergasse 3**, 2. l., erhält ein junger anständiger Mann Kost und Logis, 9 Mk. die Woche.

**Käferg. 5**, 2. l., ein möbl. Z. mit sep. Eing. sof. abzugeben.

**Selenenstr. 14**, 2. m. 3. m. sep. Eing. sof. abzugeben.

**Selenenstr. 29**, 2. Et. rechts, schön möbl. Zimmer zu vermieten, ev. m. Pension.

**Selmannstr. 53**, 1. r., möbl. Zimmer zu verm.

**Selmannstr. 7**, 2. r., möbl. Zimmer zu verm.

**Selmannstr. 19**, 2. l., schön möbl. Zim. zu verm.

**Serrngartenstr. 14**, 1. Et. elea. möbl. Zim. frei

**Sirichgraben 26**, 3. r., möbl. Mans. an ost. S.

**Kapellenstr. 3, 1. Et.**, möbl. Zimmer, modern u. neu eingerichtet, für Tage, Wochen und Monate. **Größte Sauberkeit. - Billigste Preise.**

**Kapellenstraße 8**, 1. Et., eleg. möbl. Zimmer mit separ. Eing. mit voll. Pension zu 80-90 Mk. pro M. dauernd an solchen Herrn zu vermieten.

**Karlstr. 33**, 3. l., a. möbl. Zim. sofort zu verm.

**Karlstr. 37**, 2. Et. l., möbl. Z. frei.

**Karlstr. 37**, 2. Et. l., möbl. Frontpflanz-Zimmer an zwei bessere Handwerker zu verm.

**Karlstr. 44**, 1. möbl. Zimmer mit Pens. zu verm.

**Luisenstr. 12**, 1. Et., möbl. Zim. zu verm.

**Luisenstr. 14**, 1. Et., möbl. Zim. zu verm.

**Michelsberg 26**, 1. Zimmer mit zwei Betten, mit Pension, zu vermieten.

**Michelsberg 26**, 2. möbl. Zimmer mit u. ohne Pension (separat) per sofort zu vermieten.

**Morichstr. 5**, 1. Et. l., möbl. Zimmer zu verm.

**Morichstr. 26**, 2. möbl. Zim. mit Pens. billig.

**Morichstr. 43**, 2. B., ein möbl. Zimmer an ruhige Frau oder Mädchen zu vermieten.

**Rerostr. 3**, 2. möbl. Zimmer m. 1-2 B. zu v.

**Rerostr. 9**, 1. Et., ein möbl. Zimmer zu vermieten.

**Rerostr. 21**, 1. ein möbl. Zimmer zu vermieten.

**Oranienstr. 2**, 2. P., möbl. Mans. m. Kost u. Logis.

**Oranienstr. 3**, 1. möbl. Zim. sep. a. m. Peni

**Oranienstraße 36**, 1. Et. l., möbl. Zim. zu verm.

**Oranienstr. 60**, 1. Et. l., möbl. Zim. sof. zu verm.

**Röderstraße 16** schön möbl. Z. m. od. o. Pension.

**Röderstraße 21**, 2. Et. l., möbl. Zim. zu verm.

**Scharnhorststr. 16**, 2. r., sch. möbl. Zim. preisw.

**Schühndorfstraße 12**, 3. Et., einfach möbl. Zimmer zu vermieten.

**Schwalbacherstr. 10**, 2. möbl. Zimmer zu verm.

**Schwalbacherstr. 13**, 3. r., möbl. Z. (Pens.)

**Schwalbacherstr. 14**, 2. l., hübsch möbl. Zim. m. voller guter Pension zu verm. Preis 65 Mk.

**Sedanstr. 15**, 1. links, möbliertes Zim. zu verm.

**Sedanstr. 15**, 3. l., ein möbl. Zimmer zu verm.

**Steingasse 34**, 1. Et. l., schön möbl. Z. zu verm.

**Volramstr. 5**, 2. Et. l., möbl. Zimmer sofort.

**Webergasse 46**, 1. schön möbl. Zimmer zu verm.

**Webergasse 46**, 1. B. d. 3. möbl. Zim. bill. zu verm.

**Weißstr. 19**, 1. l.-2. schöne Zimmer bill. zu verm.

**Weißstr. 45**, 2. l., gr. einf. m. 3. m. 2 B. z. v.

**Wendstr. 19**, 3. l., m. 3. m. 2 B. z. v.

**Zimmermannstr. 10**, 3. l., a. m. Zim. mit u. ohne Pens. a. e. st. Orn. od. Dame sof. od. 1.

**Zimmermannstr. 10**, 1. Et. l., einf. möbl. Zimmer zu verm. Ans. von 12 Uhr ab.

**Z. anst. M. erh. Schlafst. 2. Vertramstr. 22**, 2. 3. möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. Näh. Rönnerstraße 10, 1.

Schön möbl. Zimmer (auf Wunsch mit Kost) bei kinderl. Leuten zu verm. Näh. Tagbl.-Verl. Oe Eleant möbl. Wohn. u. Schlafzimmer, event. auch einzeln, in feinem Hause bei gebild. Dame zu vermieten. Offerten unter **W. 129** an den Tagbl.-Verlag.

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**

**Gustav-Adolfstraße 10**, 1. Et., zwei gr. leere Zim. mit Mansarde sofort billig zu vermieten.

**Oranienstr. 3** eine Mans. a. eine Alt. Frau z. v.

**Oranienstraße 78**, Vorderhaus, ist ein schönes 2-Zimmer-Zimmer, 3. Etage, an ruhige anständige Mieterin per sofort zu vermieten. Näheres Oranienstraße 78, 2.

**Tannusstraße 4**, 2. B., Zimmer zu vermieten.

**Tannusstraße 23**, 3. r., großes leeres Zimmer sofort zu vermieten.

**Deeres Parterre-Zimmer** zu vermieten. Näh. Frauenstraße 8, 1.

**Mansarde m. Kochofen** gegen etwas Hausarbeit an ost. Pers. abzug. Nr. 1. Tagbl.-Verl. Nr.

**Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.**

**Wismar-Ring 19** Sout.-Raum für Flaschenbierl., Lager, od. ruh. Standort zu v. N. B. 1.

**Feldstraße 25** Stallung für ein besseres Pferd zu vermieten.

**Wein Keller** in der besten Lage Nr. 44 470

**Das Wohnungsamt - Bureau Lion & Cie.**

**Schillerplatz 1 - Telefon 708.**

empfiehlt sich den Mietern zur sofortigen Beschaffung von

moblierten und unmoblierten

Wohn- und Stagenwohnungen

Geschäftstotalen - möblierten

Zimmern,

sowie zur Vermittlung von

Immobilien-Geschäften und

Hypothekarischen Geldanlagen.

**Miethaefinde**

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik aus zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Gesucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

Deutschen, franz. und engl. Unterricht erteilt fleißig gepr. Sprachlehrerin, auch im Austausch ital. Stunden. Conversation im Auslande erlernt. Näh. Kapellenstraße 88.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

Ein auch zwei anständige Mädchen erhalten in besserem Hause Pension zu Mk. 50 monatlich. Näheres im Tagbl.-Verlag.

**Intermitt**

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik aus zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Berlitz School**

Sprachlehr-Institut für Erwachsene.

Rheinstrasse 18, Part.

**Technikum Sternberg** (Mech.)

Maschinen-, Elektrotechn., Baugew. u. Tiefbauerschule. Inaugur. abg. 1. Okt. 1902.

**Gesucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

**Gezucht eine Dame** (Russin), welche einem Kinde Unterricht in der russischen Sprache erteilt. Offerten erbeten Adelsheidstraße 99, Part.

Ein hieriges besseres Manufacturwaarengesch. sucht zum 1. April eine tüchtige

**branchenfunde Verkäuferin.**

Offerten m. Gehaltsanprüchen unt. Chiffre **T. 129** an den Tagbl.-Verlag.

**Suche für mein Modes- und Confectionwaarengeschäft** per sofort oder später

**1. Verkäuferin,**

durchaus tüchtige und gewandte Kraft, Sprachkenntnisse erforderlich. Gehalt. Offert. mit Zeugnisschriften, Gehaltsanprüchen u. Photographie sub **Z. 127** beordert der Tagbl.-Verlag.

Junges gebildetes Fräul. aus achtbarer Familie, mit Sprachkenntnissen, findet angenehme Stellung in feinem Geschäft. Offerten unter **M. 129** an den Tagbl.-Verlag.

**Gewandte Verkäuferin**

mit vollkommenen englischen Sprachkenntnissen per 1. April gesucht. Solche, die schon in der Hutmateriebranche tätig waren, erhalten den Vorzug. Offerten mit Photographie, Zeugnisschriften und Gehaltsanprüchen beliebe man u. **Z. 129** im Tagbl.-Verl. niederzulegen. Verkäuferin für m. Colonialw., Delicatessen- u. Weinegeschäft gesucht.

**J. Rapp Nachf., Goldgasse 2**

**Caissierin gesucht.**

Für ein flottgehendes Geschäft (Wegwerter) wird eine gut empfohlene gelehrte Persönlichkeit als Caissierin gesucht. Dieselbe muß solche Stelle schon bekleidet und auch mit Rezipit-Casse gearbeitet haben. Offerten unter **O. 129** an den Tagbl.-Verlag.

Für ein kaufmännisches Comptoir wird ein Fräulein, welches stenographieren und Schreibmaschinen schreiben kann, per sofort gesucht. Offerten unter **Knoabe** der Gehaltsanprüche nebst Photographie unter Chiffre **M. 125** an den Tagbl.-Verlag erb. ten.

**Confection.**

Junge angehende Verkäuferin, branchenfunde, wird gesucht von **C. Ries-Übereck,** Wilhelmstraße 12, 1.

Mehrere durchaus tüchtige (No. 40799) F28

**Verkäuferinnen**

zum baldigen Eintritt gesucht. Nur branchenfunde Bewerberinnen werden berücksichtigt.

**Hermann Heinemann, Mainz,** Special-Haus für Damen-Kleidstoffe.

Selbstständige Tailleurarbeiten für dauernd gesucht. **Kessler, Adolfsallee 6.**

Gute Köchinnen, sowie ein sauberes Putzmädchen, welches etwas nähen kann, gesucht.

**Lucabanne, Tannusstraße 55.**

Eine durchaus selbstständige Tailleurarbeiterin auf Jahresstelle gesucht kleine Durachstraße 4.

Arbeiterinnen und Lehrlingmädchen von Schneiderin gesucht Schmalbacherstraße 27, 2.

Suche per sofort für mein

**Putz-Atelier**

mehrere 2. Arbeiterinnen mit guten Empfehlungen. Geh. Offerten mit Angabe von Referenzen unter **W. 127** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Modes.**

Zwei zweite Arbeiterinnen und zwei Lehrlingmädchen sucht **Luisa Kleinfen,** Langgasse 45.

**Lehrmädchen aus besserer Familie** für ein hieriges Manufacturwaarengesch. per 15. Febr. od. 1. April in die Lehre gef. Off. u. Chiffre **N. 129** an den Tagbl.-Verlag.

**Lehrmädchen zum Kleidermachen** gesucht.

**Carola Schmidt, Bärenstraße 7, 3.**

Lehrmädchen zum Kleidermachen w. auf gleich od. später gesucht. Näh. Luisenstraße 41, 2. Et.

Perfekte Köchin gesucht Gartenstraße 15. Nur mit den allerbesten Zeugnissen; zwischen 2 und 4 Uhr vorzustellen.

Keine feine Köchinnen, bessere Haus- u. Stützmädchen. **Frau Lang,** Stellenverm., Ellenbogenstraße 7, 1. Tel. 2862

**Gesucht**

eine fein bürgerl. Köchin, nicht älter als 55 J., mit guten Zeugnissen für hier. Gartenstraße 9.

Ein älteres selbstständiges Alleinmädchen für kleinen Haushalt gesucht per 1. Februar. Näh. Luisenstr. 12, 1. Frau **A. Meier, Bme.**

Tüchtiges Mädchen, das ganz selbstständig auf bürgerlich kochen kann, nach Frankfurt gesucht. Vorzustellen hier, **Mayerstraße 15, Pettenbergbau.**

Ein zweites Mädchen für Hausarbeit gesucht Helmstraße 54, Part.

Küchenmädchen gesucht Tannusstraße 15.

Gelegtes wtl. Mädchen gef. Vertromstr. 12, B. 1.

Tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gegen guten Lohn gesucht Kirchstraße 6, 1. Et.

Ein fleißiges sauberes Mädchen gegen guten Lohn gesucht Morichstraße 9, Part.

**Ein tüchtiges Alleinmädchen** per 1. Febr. gesucht Goethestraße 5, 1.

**Gesucht** tüchtiges Hausmädchen, welches gut waschen, bügeln und nähen kann. Nur Solche mit guten Zeugnissen möchten sich melden Schmalstr. 19, 2, von 9-11 früh und von 2-4 Nachmittags.

Junges Mädchen vom Lande gesucht **Kroderstraße 2.** Sofort gesucht besseres Hausmädchen, das perfect näht. Tannusstraße 11, 3.

Ordentliches, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht Rheinstraße 60a, 1.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht **Morichstraße 56, B.**

**Ginf. Mädchen** gesucht **Oranienstraße 54, Part.**

**Lehrmädchen aus besserer Familie** für ein hieriges Manufacturwaarengesch. per 15. Febr. od. 1. April in die Lehre gef. Off. u. Chiffre **N. 129** an den Tagbl.-Verlag.

**Lehrmädchen zum Kleidermachen** gesucht.

**Carola Schmidt, Bärenstraße 7, 3.**

Lehrmädchen zum Kleidermachen w. auf gleich od. später gesucht. Näh. Luisenstraße 41, 2. Et.

Perfekte Köchin gesucht Gartenstraße 15. Nur mit den allerbesten Zeugnissen; zwischen 2 und 4 Uhr vorzustellen.

Keine feine Köchinnen, bessere Haus- u. Stützmädchen. **Frau Lang,** Stellenverm., Ellenbogenstraße 7, 1. Tel. 2862

**Gesucht**

eine fein bürgerl. Köchin, nicht älter als 55 J., mit guten Zeugnissen für hier. Gartenstraße 9.

Ein älteres selbstständiges Alleinmädchen für kleinen Haushalt gesucht per 1. Februar. Näh. Luisenstr. 12, 1. Frau **A. Meier, Bme.**

Tüchtiges Mädchen, das ganz selbstständig auf bürgerlich kochen kann, nach Frankfurt gesucht. Vorzustellen hier, **Mayerstraße 15, Pettenbergbau.**

Ein zweites Mädchen für Hausarbeit gesucht Helmstraße 54, Part.

Küchenmädchen gesucht Tannusstraße 15.

Gelegtes wtl. Mädchen gef. Vertromstr. 12, B. 1.

Tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gegen guten Lohn gesucht Kirchstraße 6, 1. Et.

Ein fleißiges sauberes Mädchen gegen guten Lohn gesucht Morichstraße 9, Part.

**Ein tüchtiges Alleinmädchen** per 1. Febr. gesucht Goethestraße 5, 1.

**Gesucht** tüchtiges Hausmädchen, welches gut waschen, bügeln und nähen kann. Nur Solche mit guten Zeugnissen möchten sich melden Schmalstr. 19, 2, von 9-11 früh und von 2-4 Nachmittags.

Junges Mädchen vom Lande gesucht **Kroderstraße 2.** Sofort gesucht besseres Hausmädchen, das perfect näht. Tannusstraße 11, 3.

Ordentliches, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht Rheinstraße 60a, 1.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht **Morichstraße 56, B.**

**Ginf. Mädchen** gesucht **Oranienstraße 54, Part.**

**Lehrmädchen aus besserer Familie** für ein hieriges Manufacturwaarengesch. per 15. Febr. od. 1. April in die Lehre gef. Off. u. Chiffre **N. 129** an den Tagbl.-Verlag.

**Sauberes fleißiges Mädchen** für gleich oder 1. Februar gesucht Goldbach 2, 2 r.  
**Ein braves sauberes Kinder mädchen** gesucht Al. Burostraße 4, 2.  
 Ein Mädchen zum 1. Februar gef. Maderstraße 23, Baden.  
 Zum 1. wird für eine einzelne Dame ein Mädchen gesucht, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, Seerobenstraße 9, Bort.  
**Ein sauberes zuverl. Mädchen** zu einem 1 Jahr alten Kinde auf sofort gesucht Hüfnerstraße 8. Von 10 Uhr ab zu sprechen.  
**Ein tüchtiges Mädchen** für Hausarbeit, das auch kochen kann, gegen guten Lohn gesucht zum 1. Februar. B. Bücher, Neugasse 18/20.  
**Tüchtiges anständiges Hausmädchen** gef. Pension Park Bismarck, **Wilhelmstraße 5.**

**Verlässliches und erfahrenes älteres Kindermädchen** mit besten fortlaufenden Zeugnissen bei gutem Lohn sofort gesucht Kapellenstraße 49, Bort.

**Ein Mädchen** für Hausarb. auf gleich gesucht Friedrichstraße 7.  
**Altenmädchen** zum 1. Februar gesucht Weberstraße 82.

**Tüchtiges Prop. Mädchen** für jede Hausarbeit gegen hohen Lohn sofort gesucht Nerothal 22.

**Gesucht** zum 1. Februar ein Mädchen mit guten Zeugn., das sein bürgerl. kochen kann u. etwas Hausarbeit übernimmt. Meiden Alexanderstraße 1, Bort., 10-11, 2-4.  
 In einem älteren Ehepaar wird zur Pflege und Unterhaltung im Haushalt ein **erfahrenes Mädchen** od. Frau gesucht. N. Langgasse 9, 1.  
**Ein braves zuverlässiges Kindermädchen** für sofort gegen guten Lohn gesucht. Näh. Hellmuthstraße 21, Baden.

**Tücht. Mädchen** v. 1. Febr. gesucht Nerothal 16.  
**Mädchen** gesucht für Hausarbeit von 1. Febr. bis 1. März Martinststraße 2.

**Ein Fräulein** zur Stütze der Hausfrau gesucht. Dieselbe muß selbstständig kochen können und Hausarbeit gut verstehen, jedoch nicht über 80 Jahre alt sein. Zu erf. Wilhelmstr. 12, 1.  
 Ein **tüchtiges Mädchen** auf gleich o. 1. Februar gesucht. Näh. Bismarck-Ring 28, 1.

**Sauberes fleißiges Mädchen** zum 1. Februar für kleine Familie gesucht Wühlgasse 9, 2.  
 J. anst. Mädchen v. Lande gef. Saalga. 24/26, B.  
**Tüchtiges Mädchen** sofort gef. Geisbergstr. 12, B.

**Per sofort gesucht** ein fleißiges sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit mit guten Zeugnissen. Vorstellung 8-7 Uhr N. Humboldtstraße 11, 2.  
**Hausmädchen**, braves, welches selbstständig zu arbeiten versteht, bei hohem Lohn per 1. Februar gesucht. J. Meiles, Webergasse 22.

**Gesucht** zum 1. Februar ein fleißiges anständiges Hausmädchen, s. l. das noch nicht geboren hat, Mozartstraße 5, früher No. 4, Borm. von 10-2.  
**Tüchtiges Mädchen**, welches selbstständig kochen kann, mit guten Zeugnissen als Alleinmädchen für gute Stelle gesucht Adelheidstraße 71, 1.  
 Ein **einfaches Hausmädchen** auf gleich gesucht. Conditorei Adler, Taunusstraße 84.

**Gesucht** nach Düsseldorf ein **besseres Hausmädchen**, welches gut nähen kann und ein kleines Kind zu wahren versteht. Näh. Gartenstraße 9.  
 Ein junges anständiges Mädchen für kleinen Haushalt gesucht Goethestraße 7, im Baden.  
 Ein junges anständiges Mädchen für kleinen Haushalt gesucht Sebanplatz 5, 3 rechts.  
**Gesucht** junges Alleinmädchen für kleine Familie Adelheidstraße 77, Bort. links.  
 T. Mädch. d. l. l. p. 1. Febr. gef. Hüfnerstr. 16, 1.  
 Eine perf. Wäscherin auf dauernd gef. Nerostr. 23.  
**Perf. Wäscherin** zwei Tage in der Woche gesucht Wehrstraße 44, O. 1. St. r.  
 Mädchen f. d. Wägeln gründl. erlernen Nerostr. 23.  
**Wäschefrau** gesucht. Weber, Böhmerstr. 21.  
 Monatsmädch. v. 8-8 Uhr gef. Desosppestr. 1, 2.  
 Ein Monatsmädchen gesucht Kirchgasse 88, Baden.  
 Für eine erkrankte Monatsfrau wird sofort eine andere gesucht Querstraße 1, 8 r.  
**Gesucht** f. gl. ein Monatsmädchen von 10-8 Uhr Nachm. geg. a. Lohn Frankenstr. 8, Speisehaus.  
**Monatsfrau** gesucht Marktstr. 29, Uhrenladen.  
 Junges ordentliches Kaufmädchen gesucht.  
 Carola Schmidt, Bärenstraße 7, 8.

**Werbliche Personen, die Stellung suchen.**  
**Dame**  
 aus guter Familie wünscht Engagement als Reisebegleiterin, Repräsentantin, Geschäftsführerin oder als Wirtin in einem älteren feinen Herrn. Off. unter C. C. 111 Hauptpostl. hier.  
**Fräulein**, in Bureauarbeiten, auch Correspondenz, besonders, sucht Stelle zum 1./2. oder später. Offerten unter U. 120 an den Tagbl.-Verlag.  
 Geb. junge Dame mit hübscher Handschrift sucht Stellung für leichtere Bureauarbeiten, nimmt dieselben ev. auch nach Hause. Offerten unter A. M. 131 Mainz, Hauptpostamt.  
**Junges Mädchen**, welches höhere Mädchenschule besucht hat, musikalisch ist, sucht seinen Kenntnissen entsprechende Stelle in herrschaftlichem Hause bei größeren Kindern. 15. Februar od. 1. März. Salär nach Vereinbarung. Anerbieten unter A. 130 an den Tagbl.-Verlag.  
**Tücht. Frau** sucht Stelle als Köchin od. Kaffeeköchin. Elisabethstraße 10, Bort. Bort.  
 Eine **perfekte Herrschaftsköchin** sucht Stellung hier oder in Mainz. Näh. Mauerstraße 14, 2 l.  
 Restaurations- u. Weißschmitten suchen St., sowie ein fremdes Mädchen. Näheres Frau **Elise Müller**, Stellen-Berm., Eilendogengasse 8.  
**Tüchtiges sauberes Mädchen** sucht Stelle zum 1. Februar als l. Hausmädchen. Offerten unt. V. 125 an den Tagbl.-Verlag.  
**Gesucht** f. l. ihr Alleinmädchen **Kudwilsfeld**, vom 1. Februar bis 1. April. Palmweg 1, 1. Bess. Mädchen sucht Stelle als Stütze, wobei dasi, das Kochen erlernen kann. Rehrstraße 2, 3 l.

Mädch. f. St. Stellenverm. Friedrichstr. 14, M. 2.  
 Ein **besseres Kinderfräulein** sucht Stell. hier oder in Frankfurt. Näh. Mauerstraße 14, 2 l.  
 Ein br. jg. Mädchen f. St. Walramstraße 21, B.  
**Mädchenheim**, Stellenmädchen, Sedanplatz 3, 1. empf. sof. best. Hausmädchen, welch. engl. spricht. Besseres Mädchen, welches die gute hantl. Küche verk. u. einen Haushalt selbstst. führen L. sucht passende Stelle. Näh. Herberstraße 11, Etb. 1.  
 Mädchen sucht Stelle als Allein- od. Hausmädchen s. 1. Febr. Näh. zu erf. im Tagbl.-Verl. Of Büdelerin f. l. St. Of. 24. 54 postl. Wehrstr. 11. Fleischfrau f. Reich. Reichstraße 23, 1 Hs. Frau f. M. u. Zubereitung. N. Mauerstraße 19, D. J. Fr. f. Wäschebes. Saalgaasse 1, 3. Jochum. G. M. f. Monatsfr. f. a. T. Saalgaasse 14, D. D. Anst. M. f. M. f. M. 2 Etb. Maderstr. 3, D. 4 l. Anst. Mädch. f. f. M. 2 St. Reich. Maderstr. 8, 3. Dasselbst in Mädchen Mittags Bägeln zu lernen.

**Männliche Personen, die Stellung suchen.**  
**Wer** Stellung sucht, bestelle die **Deutsche Dienstzeitung**, Frankfurt a. M. F 63

**Tüchtige Vertreter**  
 für einen neuen Consum-Artikel 1. Ranges für Wiesbaden und Umgegend gegen hohe Provision gesucht. Herren, welche in Colonial-, Drogeschäften u. Cantinen eingeführt sind, erhalten den Vorzug. Off. mit Angabe der Familienverhältnisse und Referenzen unter **Dr. G. 3100** an **Kudolf Mosse**, Düsseldorf. (Dr. 6088a) F 122

**Tüchtiger Maschinenarbeiter**, aber nur ein solcher, sofort gesucht.  
**Gebr. Neugebauer**, Tüchtige Damenschneider gesucht Nübigasse 9, 2. Weinhandlg. in Schierstein

**per sofort oder zu Ostern tüchtigen jungen Mann**  
 m. gut. Handbichr. als Lehrhülfe. Etbl. Vergütung b. guter Führung nicht aussehl. Selbstgesch. Offerten sub **F. A. B. 993** an **Kudolf Mosse**, Frankfurt a. M. (F. 4215) F 122  
 Für mein Herren- Garderobengeschäft suche zu Ostern einen Lehrling.  
**Jean Martin**, Langgasse 47.  
 Suche für m. ersch. Schneider-Atelier sof. einen Lehrling u. Lehrmädchen. Näh. Luisenstr. 22.  
**Polzbidbauer-Lehrling** für nächste Ostern gesucht. Näheres Friedrichstraße 48, S. 2.  
 Ein **Junge** von braven Eltern kann die Schlosserei erlernen bei  
**J. Kroetsch**, Kellerstraße 12.

**Ein junger fleißiger Hausbursche** gesucht Morisstraße 9, Mib. 1 rechts.  
 Gesucht per sofort ein **kräftiger Hausbursche**. Consum-Geschäft Morisstraße 16.  
 Ein **ordentlicher braver Junge** als Laufbursche für sofort gesucht.  
**Adolph Koerwer**, Langgasse 13.

**Laufjunge**, 14-15 Jahre, sofort gesucht Nicolassstraße 9, Etb. Junger Laufbursche gesucht.  
**Flora-Droacrie**, Gr. Burgstraße 5.  
**Tüchtiger Fuhrknecht** gesucht Nerostraße 44.  
**Tüchtiger Fuhrknecht** für Flaschenbier gesucht Sedanstraße 8.

**Männliche Personen, die Stellung suchen.**  
 Gelehrter fr. Franzose, der zieml. deutsch spr. u. spr. l. u. einige Stund. in der Woche beschäft. zu werden. Off. u. Z. 126 a. d. Tagbl.-Verl.  
**Junger anständiger Mann** sucht Stelle als **Kassier** oder sonst. Vertrauensposten. Ca-tion kann gestellt werden. Offerten bitte u. **P. 109** an den Tagbl.-Verlag.

**Tüchtiger junger Gärtner** sucht für bald oder später Stellung. Gefl. Angebote bitte unter **V. 130** an d. Tagbl.-Verl.

**Junger Herrsch.-Diener** wünscht Stellung, auch als Comptoirbedienter oder ähnl. Art. Auch empfehle ich mich den gebrieten Herrschaften zum Schreiben bei vorfindenden Geschäftlichen.  
**Bruno Becker**, Jahnstraße 80, Bort. rechts.  
 Ein junger militärfreier Mann, der längere Zeit als Krankenwärter thätig war u. über a. Zeugnisse verfügt, sucht Stellung bei einzelem Herrn od. Privatfamilie. N. Jägerhaus, Schiersteinerstr. Ein j. **Kaufb.** mit a. Bewan. l. Stelle auf Bort. od. in einem Geschäft. Näh. Adlerstr. 11, Bort.

**Tagel-Vereinigungen**  
**Aurhaus**, Abends 8 Uhr: 2. großer Raufenball. **Königliche Schauspieler**, Abends 7 Uhr: Die Tyrannen der Thronen.  
**Residenz-Theater**, Abends 7 Uhr: Kaltwasser.  
**Walbalk**, Abends 8 1/2 Uhr: Großer Raufenball.  
**Reichshallen-Theater**, Abds. 8 Uhr: Vorstellung. **Heilsarmee**, Abds. 8 1/2 Uhr: Offentl. Versamm.

**Banger's Kunstsalon**, Taunusstraße 6.  
**Damen-Club**, Taunusstraße 6. Geöffnet von Worens 10 bis Abends 10 Uhr.  
**Folkseledale**, Friedrichstraße 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 9 1/2 Uhr Abends, Sonn- u. Feiertags von 10 1/2-12 1/2 Uhr u. von 8 bis 8 1/2 Uhr. Eintritt frei.  
**Verein für Auskunf über Hofschaffs-Einrichtungen** und Rechtsfragen. Täglich von 6-7 Uhr Abends im Rathhause im Bureau des Arbeitnammeines Männer-Abteilung.  
**Arbeitsnachweis unentgeltlich** für Männer u. Frauen: im Rathhaus von 9-12 1/2 u. 3-7 Uhr. Männer-Abt. 9-12 1/2 u. von 2 1/2-6 Uhr. Frauen-Abt. I: für Diensthöten u. Arbeiterinnen. Frauen-Abt. II: für höhere Berufsarten und Hotelpersonal.  
**Centralstelle für Krankenpflegerinnen** (unter Zustimmung der diesigen ärztlichen Vereine), Abt. II (f. höh. Perufe) des Arbeitnamme. l. Frauen, im Rathhaus. Geöffnet: 1/9-1/2 u. 1/3-7 Uhr, Sonntags 1/12-1 Uhr.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Turn-Gesellschaft**, 3-4 1/2 Uhr: Turnen der Mädchen-Abteilung. 4 1/2-6 Uhr: Turnen der Knaben-Abt.-Abt.ung.  
**Damen-Club** Wiesbaden. 4 Uhr: Recitations-Nachmittag.  
**Brauer- und Brauerei-Käfer-Gesellen-Verein**, Abends 8 Uhr: Sitzungsfest.  
**Schüler-Bund**, Abends 8 Uhr: Concert.  
**Männer-Turnverein**, 8 Uhr: Festen. 9 Uhr: Bücherausgabe und gefellige Unterhaltung.  
**Kranken- und Sterbekasse der Metallarbeiter**, von 8-10 Uhr: Verammlung.  
**Allgemeiner Kranken-Verein**, G. A. Abends 8 1/2 Uhr: General Versammlung.  
**Verein zur Erhaltung des Denkschams im Auslande**, Abends 8 1/2 Uhr: Commers.  
**Krieger- und Militär-Verein**, Abends 8 1/2 Uhr: Gesangsprobe.  
**Sparverein** Westend, Abends 8 1/2 Uhr: Vereinsabend und Eingablung.  
**Turn-Verein**, Abends 9 Uhr: Bücherausgabe und gefellige Zusammenkunft.  
**Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein**, Abends 9 Uhr: Gebetsstunde.  
**Christlicher Verein junger Männer**, Abends 9 Uhr: Gebetsstunde.  
**Männer-Gesangverein Union**, 9 Uhr: Probe. **Scharr'scher Männer-Chor**, Abds. 9 Uhr: Probe. **Gärtner-Verein Hedera**, 9 Uhr: Verammlung. **Gesellschaft Tafelst.**, Abends 9 Uhr: Probe. **Verband der Fabrikier-Gesellen**, Abends 9 Uhr: Verammlung.  
**Verein der Württemberg**, Wiesbaden. 9 Uhr: Vereinsabend.  
**Bürger-Schützen-Corps**, Vereinsabend.  
**Club Borussia**, Vereinsabend im Restaur. Kühner, Hartingstraße.

**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th. Kraus, Albrechtstr. 26; J. Lotem, Reichstr. 2; R. Log, Morisstraße 70; G. Menzel, Gmiesstr. 48; F. A. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Rompel, Römerberg 24; G. Schäfer, Morisstr. 50; G. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Morisstr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Venn, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weyershäuser, Kasseler, Schlachthaus.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th. Kraus, Albrechtstr. 26; J. Lotem, Reichstr. 2; R. Log, Morisstraße 70; G. Menzel, Gmiesstr. 48; F. A. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Rompel, Römerberg 24; G. Schäfer, Morisstr. 50; G. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Morisstr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Venn, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weyershäuser, Kasseler, Schlachthaus.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th. Kraus, Albrechtstr. 26; J. Lotem, Reichstr. 2; R. Log, Morisstraße 70; G. Menzel, Gmiesstr. 48; F. A. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Rompel, Römerberg 24; G. Schäfer, Morisstr. 50; G. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Morisstr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Venn, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weyershäuser, Kasseler, Schlachthaus.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th. Kraus, Albrechtstr. 26; J. Lotem, Reichstr. 2; R. Log, Morisstraße 70; G. Menzel, Gmiesstr. 48; F. A. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Rompel, Römerberg 24; G. Schäfer, Morisstr. 50; G. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Morisstr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Venn, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weyershäuser, Kasseler, Schlachthaus.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th. Kraus, Albrechtstr. 26; J. Lotem, Reichstr. 2; R. Log, Morisstraße 70; G. Menzel, Gmiesstr. 48; F. A. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Rompel, Römerberg 24; G. Schäfer, Morisstr. 50; G. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Morisstr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Venn, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weyershäuser, Kasseler, Schlachthaus.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th. Kraus, Albrechtstr. 26; J. Lotem, Reichstr. 2; R. Log, Morisstraße 70; G. Menzel, Gmiesstr. 48; F. A. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Rompel, Römerberg 24; G. Schäfer, Morisstr. 50; G. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Morisstr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Venn, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weyershäuser, Kasseler, Schlachthaus.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th. Kraus, Albrechtstr. 26; J. Lotem, Reichstr. 2; R. Log, Morisstraße 70; G. Menzel, Gmiesstr. 48; F. A. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Rompel, Römerberg 24; G. Schäfer, Morisstr. 50; G. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Morisstr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Venn, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weyershäuser, Kasseler, Schlachthaus.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th. Kraus, Albrechtstr. 26; J. Lotem, Reichstr. 2; R. Log, Morisstraße 70; G. Menzel, Gmiesstr. 48; F. A. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Rompel, Römerberg 24; G. Schäfer, Morisstr. 50; G. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Morisstr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Venn, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weyershäuser, Kasseler, Schlachthaus.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th. Kraus, Albrechtstr. 26; J. Lotem, Reichstr. 2; R. Log, Morisstraße 70; G. Menzel, Gmiesstr. 48; F. A. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Rompel, Römerberg 24; G. Schäfer, Morisstr. 50; G. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Morisstr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Venn, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weyershäuser, Kasseler, Schlachthaus.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th. Kraus, Albrechtstr. 26; J. Lotem, Reichstr. 2; R. Log, Morisstraße 70; G. Menzel, Gmiesstr. 48; F. A. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Rompel, Römerberg 24; G. Schäfer, Morisstr. 50; G. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Morisstr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Venn, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weyershäuser, Kasseler, Schlachthaus.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th. Kraus, Albrechtstr. 26; J. Lotem, Reichstr. 2; R. Log, Morisstraße 70; G. Menzel, Gmiesstr. 48; F. A. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Rompel, Römerberg 24; G. Schäfer, Morisstr. 50; G. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Morisstr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Venn, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weyershäuser, Kasseler, Schlachthaus.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th. Kraus, Albrechtstr. 26; J. Lotem, Reichstr. 2; R. Log, Morisstraße 70; G. Menzel, Gmiesstr. 48; F. A. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Rompel, Römerberg 24; G. Schäfer, Morisstr. 50; G. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Morisstr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Venn, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weyershäuser, Kasseler, Schlachthaus.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th. Kraus, Albrechtstr. 26; J. Lotem, Reichstr. 2; R. Log, Morisstraße 70; G. Menzel, Gmiesstr. 48; F. A. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Rompel, Römerberg 24; G. Schäfer, Morisstr. 50; G. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Morisstr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Venn, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weyershäuser, Kasseler, Schlachthaus.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th. Kraus, Albrechtstr. 26; J. Lotem, Reichstr. 2; R. Log, Morisstraße 70; G. Menzel, Gmiesstr. 48; F. A. Müller, Adelheidstr. 82; Fr. Rompel, Römerberg 24; G. Schäfer, Morisstr. 50; G. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Morisstr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Venn, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weyershäuser, Kasseler, Schlachthaus.

**Verkehrs-Nachrichten**  
**Verkaufstellen 7. Postwertzeichen**  
 des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Brief-Adressen, Post-Aufträgen u.) bei: J. Alexi, Michaelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstraße 16; Frig. Bernheim, Wehrstr. 25; J. Birt, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstraße 38 (Gemeinde Viebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 23; J. Ehl, Bülowstr. 7; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Haas, Herberstr. 19; J. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachthol 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jbl, Waldstr. 68 (Gem. Viebrich); F. Kitz, Rheinstraße 79; A. F. Knecht, Langgasse 45; Th

# Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 28. Abend-Ausgabe.

Samstag, den 17. Januar.

51. Jahrgang. 1903.

## Bekanntmachung.

Die am 12. Januar d. J. in dem städtischen Walddistrikt „Koblenz“ abgehaltene Holzversteigerung ist genehmigt worden und wird das versteigerte Holz von Montag, den 19. d. M., ab zur Abfuhr überwiesen.  
Wiesbaden, den 16. Januar 1903.  
Der Magistrat.

## Staats- und Gemeindesteuer.

Die Erhebung der 4. Rate erfolgt vom 15. d. M. ab stufenweise nach dem auf dem Steuerzettel angegebenen Hebelplan. Die Hebeltage sind nach den Anfangsbuchstaben der Straßen wie folgt festgelegt (die auf dem Steuerzettel angegebene Straße ist maßgebend):

C, D, E, F, G am 19., 20., 21. Januar,  
H, I, K am 22., 23., 24. Januar,  
L, M, N am 26., 27., 28. Januar,  
O, P, Q, R am 29., 30., 31. Januar u.  
2. Februar.

S, T, U, V am 3., 4., 5. Februar,  
W, Y, Z und außerhalb des Stadtberinges  
am 6., 7., 8. Februar.

Es liegt im Interesse der Steuerzahler, daß sie die vorgeschriebenen Hebeltage benutzen, nur dann ist solche Befreiung möglich.

Wiesbaden, den 14. Januar 1903.

Städtische Steuerkasse.

Rathhaus, Erdgeschoss, Zimmer No. 17.

## Verdingung.

Für den Neubau der Gutenbergstraße hier selbst soll die Herstellung und Anlieferung pp.:

- 1) der zweiflügeligen Schulbänke,
- 2) " " " " " " " "
- 3) " " " " " " " "

im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingung werden.

Die Verdingungsunterlagen können während der Vormittagsstunden im Rathhaus, Zimmer No. 41, die Zeichnungen und Musterbank im Bauamt der Bauleitung eingesehen, die Angebotsunterlagen auf Zimmer No. 41 bis zum 22. Januar 1903 besogen werden.

No. 2 ist kostenlos und für No. 1 und 3 sind je 50 Pf. zu entrichten.

Die Geldsendungen sind an unseren technischen Sekretär Andrej (Rathhaus hier) zu adressieren. Verschlüsselt und mit der Aufschrift „S. N. 192 2008“ verlebene Angebote sind spätestens bis

Samstag, den 24. Januar 1903,

Vormittags 10 Uhr,

hierher einzureichen. Die Eröffnung der Angebote erfolgt — unter Einhaltung der obigen Los-Reihenfolge — in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Rücklagssfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 10. Januar 1903.

Stadtbaumeister, Abteilung für Hochbau.

## Stamm- und Nutzholz-Versteigerung.

Freitag, den 23. d. M., Morgens 10 Uhr, werden in dem Walddistrikt Breithed:

44 Stück Eichen-Bau- und Werkholz-Stämme von 54,33 fm Gehalt (größtenteils sehr schönes Schreiner- und Glaserholz), 14 Stück Birken-Stämme von 2,88 fm

und Samstag, den 24., ebenfalls um 10 Uhr Vormittags,

52 rm Eichen-Scheitholz, worunter 8 rm Klüpfelholz,

versteigert.

F 316

Chrenbach, den 15. Januar 1903.

Christ, Bürgermeister.

Auf wiederholten Wunsch gelangt von heute ab neben dem

beliebten dunklen,

auch wieder

**Helles Münchener Mathäserbräu** im **Hotel Einhorn,** Marktstrasse 32, zum Ausschank. **Mathäserbräu**, das beliebteste Bier Münchens, hat in seinen Mathäserhallen einen Ausschank von über 100 Hektoliter pro Tag.



**Schlittschuhe und Schlitten**

in großer Auswahl.

10239

**M. Frorath, Kirchgasse 10.**



**Karneval-Drucksachen**



Originell  
angestattet

liefert die

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchdruckerei

Langgasse 27.

## Jugendlicher Arbeiter

für dauernde Beschäftigung sofort gesucht.

Gützen, Stempelfabrik,

Langgasse 45.

## Lehrling

mit guter Schulbildung und jahrelanger Handschriftsucht gegen Honorierung zu Ostern die General-Agentur d. Concordia, Luitpoldstr. 1.

## Bekanntmachung.

Montag, den 19. Januar d. J., Vormittags 10 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, sollen in dem Versteigerungslokal

**Kirchgasse 23**

**ca. 100 Mille Cigarren**

in den Preislagen von 50 bis 250 Mark wegen Aufgabe eines Engros-lagers öffentlich meistbietend versteigert werden.

F 255

Wiesbaden, 15. Januar 1903.

Salm, Gerichtsvollzieher.

## Reichshallen-Theater.

Täglich Abends 8 Uhr,  
morgen Sonntag Nachm. 4 Uhr  
und Abends 8 Uhr:

**2 Vorstellungen 2**

**Brillantes  
Programm.**

## Stadt Frankfurt

(Inh. Albert Langemann),  
Webergasse 37.

Samstag, 18. Jan., Nachmittags 5 Uhr:

Großes

## Militär-Concert,

angeführt von einem Theil der so beliebten  
Pionier-Kapelle No. 21, Kastel-Mainy.  
Eintritt frei. Programm 10 Pf.

## Frühgehoffene Gajen

eingetroffen. Kleine Gajen zu 1,20 M., ferner  
Gajenpfeffer Bid. 90 Pf., auch Gajen  
und Schragout, Reintier-Braten und -Rücken  
so lange Vorrath Bid. 1 M.

Carl Schmitt, Karlstraße 2.

Heute wird ein  
ganz junges Pferd  
ausgehauen.

## Neue Pferdemeßgerei,

Kleine Schwabacherstraße 8.

Trockene Buchendien von 4 1/2 u. 7 Cent.  
ft. billig zu verkaufen Plattenstraße 7.

## Fremden-Verzeichnis vom 17. Januar 1903.

<b>Schwarzer Bock.</b> Beck's, Unternehmer, Wesel.	<b>Dietmannshöhe.</b> Böttchers, Fr. Hauptm., B.-Baden.	<b>Einhorn.</b> Braun, Kfm., Berlin. Treidel, Kfm., Frankfurt. Deubner, Kfm., Chemnitz. Preiß, Kfm., Fürth. Hentzsch, Kfm., Berlin. Kaufmann, Kfm., Köln. Borkholder, Kfm., Würz- burg. Prütz, Kfm., Bensheim.	<b>Eisenbahn-Hotel.</b> Baer, Kfm., Karlsruhe. Hartmann, Kfm., Heil- bronn. Mönnich, Kfm., Osnab- rück. Best, Kfm., Hamburg.	<b>Englischer Hof.</b> Eisenberg, Kfm. m. Fr., Frankfurt. Dannsel, Kfm., London. Gretschke, Kfm., Berlin. Brunn, Fr., Lübeck.	<b>Grüner Wald.</b> Kretschmer, Kfm., Berlin. Haase, Kfm., Berlin. Salinger, Kfm., Berlin.	Rapp, Kfm., Frankfurt. Menkhoff, Kfm., B.-Oeyn- hausen. Tappermann, Kfm., Meisenheim. Rudersdorf, Kfm., Köln. Oelers, Kfm., Krefeld. Kriegbaum, Kfm., Düssel- dorf. Lücke, Kfm., Herbolts- heim. Empling, Kfm., Düssel- dorf. Weidt, Dr., Berlin. Wingender, Kfm., Köln. Coester, Kfm., Rotenburg. Sommer, Kfm., Mann- heim. Mayer, Kfm., Heilbronn. Bremser, Kfm., Idar. Berscheid, Kfm., Idar. Oettinger, Kfm., Nürn- berg. Joseph, Kfm., Berlin. Markwirth, Kfm., Laar. Hetzler, Kfm., Saar- genünd. Salomon, Kfm., Berlin. Gauß, Kfm., Berlin. Cronenmeyer, Kfm., Berlin. Miedlich, Kfm., Berlin. Mayer, Kfm., Berlin.	<b>Hamburger Hof.</b> Heuvels, Fabrikant m. Fr., Vierson.	<b>Happel.</b> Bauer, Kais. Eisenb.-Schr. m. Fr., Straßburg. Roth, Fr. m. Schwester, Frankfurt. Lerch, Kfm., Würzburg. Jopst, Kfm., Cassel. Stephan, Kfm., Metz.	<b>Kaiserhof.</b> Griebert, L.-Schwallbach. Meyer, m. Fam., London.	<b>Karpen.</b> Wigand, Kfm., Düssel- dorf. Walter, Kfm. m. Fr., Düsseldorf. Beker, Kfm., Bingen.	<b>Goldenes Kreuz.</b> Nispel, Reg.-Rat m. Fr., Lauterbach.	<b>Metropole u. Monopol.</b> Stern, Kfm., Zürich. Emmerich, Kfm., Düssel- dorf. Levie, Hechingen. Frankenberg, Dresden.	<b>Wietz, Kfm., Berlin.</b> Baer, Kfm., Frankfurt. Wingerath, Kfm. m. Fr., Westfalen.	<b>Hamburger Hof.</b> Heuvels, Fabrikant m. Fr., Vierson.	<b>Happel.</b> Bauer, Kais. Eisenb.-Schr. m. Fr., Straßburg. Roth, Fr. m. Schwester, Frankfurt. Lerch, Kfm., Würzburg. Jopst, Kfm., Cassel. Stephan, Kfm., Metz.	<b>Kaiserhof.</b> Griebert, L.-Schwallbach. Meyer, m. Fam., London.	<b>Karpen.</b> Wigand, Kfm., Düssel- dorf. Walter, Kfm. m. Fr., Düsseldorf. Beker, Kfm., Bingen.	<b>Goldenes Kreuz.</b> Nispel, Reg.-Rat m. Fr., Lauterbach.	<b>Metropole u. Monopol.</b> Stern, Kfm., Zürich. Emmerich, Kfm., Düssel- dorf. Levie, Hechingen. Frankenberg, Dresden.	<b>Hotel Nassau.</b> Dyckerhoff, m. Fr., Köln. Bicheroms, Fr. m. Sohn, Düsseldorf. Brefeld, Exccl., Staats- minister, Berlin.	<b>Nonnenhof.</b> Holzner, Kfm., Stuttgart. Merzbacher, Kfm., Stutt- gart. Wiesbacher, Kfm., Niederstetten. Schettler, Kfm., Plauen. Wolf, Kfm., Elberfeld. Zaudy, Fabrikant, Berlin. Held, Kfm., Ludwigsburg. Wühl, Kfm., Krefeld. Scheve, Kfm., Steele. Spies, Kfm., Traben.	<b>Petersburg.</b> Förster, Kfm., Hemscheid.	<b>Pfälzer Hof.</b> Hermann, Kfm., Stutt- gart. Michel, Fr., Bingerbrück. Henke, Kfm., Aachen. Rösch, Kfm., Limburg. Hilf, Kfm., Limburg. Nesgen, Kfm., Köln. Brank, Kfm., Bonn. Schmidl, Kfm., Hamm. Lückmann, Kfm., Cassel.	<b>Dr. Plessners Kurhaus.</b> Goldscho, Kfm. m. Fr., Frankfurt. Busch, Fr. Rent. m. Tochter, M.-Gladbach.	<b>Quisisana.</b> Marcus, Fr., London. Helmuth, Fr. m. Tocht., Nürnberg. Bernasconi, Fr., Nürn- berg. v. Wolkowsky-Biedau, Baron, Berlin.	<b>Reichspost.</b> Bahr, Kfm., Köln. Käfer, Kfm., Köln.	<b>Ritters Hotel u. Pension.</b> Prieur, Postassistent, Michelstadt.	<b>Römerbad.</b> Adrian van Andel, Pfarrer m. Fr., Königsberg.	<b>Rose.</b> Morgenstern, Fr. Rent., Frankfurt. Becher, Kfm., Giurgevo. Johnstone, Fr., London. Boyd Bredon, Fr., London.	<b>Schweinsberg.</b> Saul, Kfm., Keer. Lichtenstadter, Kfm., Nürnberg.	Banger, Kfm., Berlin. Fasbened, Kfm., Eisen- bring. Keuck, Kfm., Hamburg. Roß, Kfm., Köln. Sanatorium Dr. Schütz, Gerlach, Fabrikant, Frankfurt.	<b>Tannhäuser.</b> Schmidt, Kfm., Frankfurt. Matth, Kfm., Neustadt. Wirib, Dorlmund. Curt, Kfm., Altmanns- hausen.	<b>Tannus-Hotel.</b> Storch, Kfm., Köln. Schweitzer, Kfm., Berlin. Hentz, Kfm., Basel. Kapp, Kfm., Elberfeld. Weber, Kfm., Elberfeld. Schell, Kfm., Winterthur. Petersen, Fabrikant, Hamburg.	<b>Victoria.</b> Röder, Fr., Hamburg. Fürth, Kfm., Mülheim. Startz, Aachen.	<b>Weins.</b> Schmidt, Kfm., Worms. Höchst, Bürgermeister, Niederbrechen. Lippmann, Kfm., Köln. Stütiger, Kfm., Köln.	<b>Westfälischer Hof.</b> Döring, Leipzig. Reichenbach, Köln.	<b>In Privathäusern:</b> Villa Primavera. Rohlf, Fr., Hülversum. Frahm, Fr., Hamburg.	<b>Pension Mon-Repos.</b> Thurneisen, Fr. m. Kind, München.	<b>Villa Sorrento.</b> Schweder, Major m. Fam., Köln. Schweder, Hauptm. m. Fr., Offenburg. Fornhjem, Kunstmaler, Helsingfors.	<b>Villa Stillfried.</b> Pieroe, Fr., New-York. Payer, Manao.	<b>Villa Victoria.</b> Möhring, Fr., Eutin. Bartels, Fr., Eutin. Körpe, Fabrikdirektor m. Fr., Piesteritz.	<b>Weilstraße 19, 1.</b> Stempel, Fr., Berlin.	<b>Wilhelmstraße 10 a.</b> Heßberg, Fr. Dr., Stutt- gart. Schwarz, Fr., Greiz. Klockenmayer, Kfm., Valparaiso.
--	---	---	--	--	---	--	---	---	---	---	---	--	--	---	---	---	---	---	--	--	--	---	---	---	--	---	--	--	---	---	---	---	---	--	--	---	--	---	---	---	--	---	---

# Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Sonntag, den 18. Januar d. J., Nachmittags 3 Uhr, im katholischen Vereins-  
hause, Dogheimerstraße 24:

## General-Versammlung.

Tagesordnung: 1. Jahresbericht und Jahresrechnung; 2. Wahl einer Rechnungs-Prüfungs-  
Commission; 3. Wahl der ständ. Revisoren; 4. Festlegung des Budgets (§ 27); 5. Ergänzungs-  
Wahl des Vorstandes; 6. Antrag auf Abänderung des § 8 des Statuts; 7. Sonstige Revisions-  
Angelegenheiten.

Diesem lobet ein

Der Vorstand.

<b>Garantirt reines Schweine-Schmalz</b>		<b>Prima Speisefett</b>	
in Kübeln 50 Pfund	p. Pfd. 62 Pf.	in Kübeln, 45 Pfd.	p. Pfd. 50 Pf.
Neue amerik. Apfelringe	" " 39 "	Feinsten Limburger Käse	" " 39 "
per Kiste 50 Pfd. engl. Mk. 17.—		Hausmacher Nudeln	" " 28 "
Mischobst	Qualität I II III	Hausmacher Eiernudeln	" " 38 "
per Pfd. 40 33 25 Pf.		Bruch-Maccaroni	" " 24 "
Pflaumen, bosnische und californische,		Stangen-Maccaroni	" " 30 "
per Pfd. 38, 32, 25, 21 und 17 Pf.		Linsen, mittel	" " 12 "
Aprikosen	p. Pfd. 65 u. 52 "	" mittelgrosse	" " 14 "
Birnen, geschälte	55 "	" grosse	" " 17 "
Dörr-Gemüse Julienne	50 "	Riesenerbsen, gelbe	" " 15 "
Feinstes Delicatess-Sauerkraut	7 "	Erbsen, geschälte, halbe	" " 15 "
<b>Conserven.</b>		Moldau-Bohnen	" " 11 "
2-Pf.-Dose 1-Pf.-Dose		Mittelbohnen	" " 13 "
Junge Schnittbohnen	29	Peribohnen	" " 15 "
" " Ia Ia	32 21 Pf.	Apfelgelee, versüsst	" " 23 "
" Brechbohnen	32 21 "	" 10-Pfd.-Eimer	Mk. 2.20.
" Erbsen I	64 38 "	Zwetschenlatwerg	p. Pfd. 20 Pf.
" " II	55 32 "	" 10-Pfd.-Eimer	Mk. 2.—.
" " naturell	46 29 "		
Fste. Metzger Mirabellen	80 45 "		

### Schwedisches Feuerzeug

per Packet 7 Pf., 10 Packete 65 Pf., 100 Packete Mk. 6.25  
empfehl

## Kölner Consum-Geschäft,

Telephon No. 595. Schwalbacherstrasse 23.

## Deutsche Colonial-Gesellschaft

(Abtheilung Wiesbaden).

Im Anschluß an die von der Deutschen Colonial-Gesellschaft gegründete und vom  
Reiche unterstützte

### Ausfunftsstelle für Auswanderer,

Berlin W., Schellingstraße 4,

ist in hiesiger Stadt durch die Abtheilung Wiesbaden der Deutschen Colonial-Gesellschaft

### eine Zweig-Ausfunftsstelle

errichtet worden.

Ausfunfts-Ertheilung jeden Sonntag von 9—10 Uhr Vormittags  
durch den Unterzeichneten, Launstraße 9, 2 links. Sie erfolgt unentgeltlich, sowohl  
hier wie bei der Centrale in Berlin. F 402

Wiesbaden, im Januar 1903.

Deutsche Colonial-Gesellschaft, Abtheilung Wiesbaden.

Dr. Wibel, Vorsitzender.

Die **Biebrich, Armenrubstraße 7**

**Biebricher Filiale**

des **Wiesbadener Tagblatt** nimmt

**Tagblatt-Bestellungen** sowie

**Anzeigen-Aufträge**

für das **Wiesbadener Tagblatt**

Inhaber: **H. Scherer** zu den üblichen Preisen jederzeit entgegen.

## Und sie bewegt sich doch

### Blochholz,

zu meinen Gunsten vordrückt die allgemeine Erkenntnis, daß  
meine Specialität, das beste billige und bequemste Kaminholz ist. Ich liefere solches  
zum Preise von **Mk. 1.60 per Centner** frei Haus. Probe steht in meinem Bureau zur  
Ansicht. Ferner offerire ich alle Sorten Brennmaterialien, wie: **Kohlhölzer, Holz,  
Briketts, Gierhölzer „Alte Haase“**, in anerkannter prima Qualität bei streng reeller  
und aufmerksamer Bedienung **billig**.

**Kohlen-Consum Rudolf Sator,**

Bureau: Rheinstraße 26.

Telephon 911.

## Matulatur

das Ries 50 Pf.,  
der Centner Mk. 4.—

zu haben im **Tagblatt-Verlag.**

## Buchdruckerei A. Diefer,

7. Sedanstraße 7.

### Anfertigung sämtl. Drucksachen.

Saubere Ausführung.

Prompte Bedienung. Billige Preise.

Concertzither billig abgegeben kleine

Burstraße 11, im Hof.

zu verk. 2 Damen-Winterjaden mit f. Futter,  
n. Maß gefertigt. H. Warr, Bismarckstr. 10, 1 r.  
Photogr. Sammlungen, Schuler, Apparate u.  
billig zu verkaufen. Näb. im Tagbl.-Verlag. Oo

### Altes Porzellan

kauft **Joseph Wagner,**

Grabenstraße 32.

Mehrere Wirthshäuser zu vermieten.  
Mülzel, Feldstraße 27, 1. 1—3 Uhr.

## Zum Ausleihen

sind ca. 450,000 Mk. verfügbar. Beträge in  
jeder Höhe werden auf 1. und 2. Hypotheken  
unter billiger Zinsberechnung für gleich  
oder später gegeben. Offerten erbeten unter  
N. 131 an den Tagbl.-Verlag.

## Auf 1. Hyp.

auszuleihen sind ca. 200,000 Mk., entweder  
ganz oder in Theilbeträgen, zum billigsten  
Zinsfuß. Offerten erbeten unter N. 125 an  
den Tagbl.-Verlag.

## 30,000 Mk. a. 1. Hyp.

zu 4 Procent per April auszuleihen. Offerten  
erbeten unter N. 131 an den Tagbl.-Verlag.

Wiedricherstr. 16 u. 13 drei hochherrschafll.  
Wohnungen zu vermieten.

### Kaiser-Friedrich-Ring 18, Part.,

elegant möbl. Zimmer bei

einer Dame zu mäh. Preis zu vermieten.

Besserer Herr findet in best. Hause möbl.

Sevare. Off. u. N. 128 an d. Tagbl.-Verlag.

Eine sehr musikalische Dame sucht in guter

Familie leeres Zimmer mit Pension zu bill. Pr.  
Familien-Anschl. erw. Offerten unter N. 131  
an den Tagbl.-Verlag.

Eine Dame sucht in ruhigem Hause, gute  
Lage, Wohnung mit anderer Dame zu-  
sammen zu nehmen oder event. 2 große leere  
Zimmer in Frage bei einer Familie. Offerten  
Abendstraße 27, 3.

### Ein einfach. braves Mädchen,

welches Hausarbeit versteht u. etwas kochen kann,  
wird für ruhigen Haushalt gesucht. Gute Zeugn.  
erforderlich. Näb. Abendstraße 41, 2 links.

Jemand d. Brodbrent. ist. auf. Wellright. 26.

Eine Dame (gute Pianistin) i. Aufnahme  
in einer Familie, wo sie sich ev. nützlich machen  
könnte. Off. unter N. 131 an d. Tagbl.-Verlag.

### Verkäufer gesucht.

C. F. W. Schwanke. Wiesbaden,  
Lebensmittel- und Wein-Consum.

### Maurer

oder Maurerpolier mit la. Zeugnissen als  
Bauleiter per sofort gesucht. Offerten unter  
N. 131 an den Tagbl.-Verlag.

Verloren ein **Lehrbuch** mit  
Inhalt einer **Mitgliedskarte** der  
Tiefbau-Vereinsgesellschaft No. 9434 auf **Joh.  
Pflecker**, Bierstadt, lautend. Der Finder wird  
erbeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben  
Abendstraße 77 bei **Müller**.

Ein **Vader**, enthaltend 2 Paar Kinderhüte,  
in der Sonnenbergerstraße verloren. Abzugeben  
gegen Belohnung bei **Herrn**, Kronen-Bräuerei.

**Quantität** verloren. Abzug. Weidm. 4, 2.

**Wappenstein** hat sich verlaufen.  
Um Rückgabe gegen Belohnung  
wird gebeten Herrngartenstraße 1, 2 St.

### Hotelier,

Inhaber eines frequentierten Hotels in mittel-  
deutscher Residenz, Mitte der Zwanziger, ehren-  
hafter Charakter, sucht debus

### Heirath

passende Lebensgefährtin, welche Lust zum Geschäft  
hat. Vermittler und anonyme Offerten zwecklos.  
Best. Zuschriften unter Aufsicherung strengster  
Discretion u. ev. Rücksendung der Correpondenz  
sub **F. D. 4022** an **Rudolf Mosse,**  
Darmstadt. (F. Da. 4022) F 122

## Danksagung.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme, sowie für  
die zahlreichen Kranz- und Blumenspenden bei dem Begräbniss  
unseres innigstgeliebten Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels,

## August Seipel jr.,

sagen wir Allen unsern herzlichsten Dank. Besonderen Dank  
sprechen wir noch Herrn Pfarrer Wenzel für seine trostreichen  
Grabesworte und dem gesammten verehrl. Offizier-Corps nebst  
Mannschaften des Feld-Art.-Rgt. No. 27 (Oranien) aus. 186

### Die tieftrauernd Hinterbliebenen.

Schierstein, den 16. Januar 1903.

### Eodes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Be-  
kannnten die traurige Mittheilung, daß  
meine innigstgeliebte Gattin, unsere  
liebe Tochter, Tante und Schwägerin,  
Frau **Luise Ott**, geb. **Hämmerle**,  
nach kurzen schweren Leiden im Alter  
von 28 Jahren verschieden ist.

Wiesbaden, 17. Januar 1903.

Im Namen

der trauernden Hinterbliebenen:

**Michel Ott**, Wittibin.

Die Beerdigung findet Sonntag,  
11 1/2 Uhr, vom Leichenhause aus statt.

### Familien-Nachrichten

Von Verlobungen, Heirathen, Ge-  
burten und Todesfällen wolle man dem  
„Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeige  
machen, sofern Erwähnung derselben unter vor-  
stehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen  
dadurch nicht.

### Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern.

Geboren. 9. Jan.: dem Fuhrmann Valentin Frey  
e. S., Friedrich. 10. Jan.: dem Glasereibesitzer  
Carl Kallster e. T., Anna Katharina Sophia.

12. Jan.: dem Schlossermeister Moriz Keller  
e. T., Amalie Martha Elisabeth; dem Kunst-  
und Handelsgärtner Heinrich Dambmann zu  
Wiedrich a. Ab. e. S., Friedrich.

Aufgehoben. Kaufmann Vinkas Buchbinder hier  
mit Amalie Feldmann zu Frankfurt a. M.

Kaufmann Wilhelm Lehmann zu Aurich mit  
Emma Jung hier. Uhrmacher und Goldarbeiter  
Carl Johann Heinrich Knebel hier mit Hedwig  
Marie Emilie Schmidt zu Charlottenburg.  
Serehelicht. Fuhrmann Friedrich Ringelder hier  
mit Katharina Marx zu Königshofen. Corrector  
Maximilian Zimmer hier mit Marie Bracht hier.  
Gestorben. 11. Jan.: Regierungs- und Bauath  
a. D. Johannes Delmes, 68 J. 13. Jan.:  
Kosine, geb. Van, Ehefrau des Tagelöhners  
Franz Bolob, 70 J.; Marie, geb. Schramm,  
Witwe des Reg.-Secretärs Johann  
Schmidt, 74 J. 14. Jan.: Rentner Ernst Bieth  
aus Amsterdam, 60 J.; Emma, geb. Stoll,  
Witwe des holländischen Stadtsarztes Dr. med.  
Franz Cornet, 74 J.

### Aus auswärtigen Zeitungen und nach directen Mittheilungen.

Geboren. Ein Sohn: Herrn Pastor Buschendorf,  
Wahrbause. Herrn Amtsrichter Eggbrecht,  
Wittmund. — Eine Tochter: Herrn Oberlehrer  
Erttel, Vöhrden. Herrn Gerichts-Rath  
Theodor Wuntemacher, Charlottenburg. Herrn  
Landrath Freiherr Leo von Münchhofen, Ott-  
weiler, Bes. Trier.

Verlobt. Fräul. Gertrud Tangermann mit Herrn  
Karl Regierungsrath Heinrich Schmiedes,  
Klosteramt Belsdorf-Berlin-Charlottenburg.

Fräul. Erna Jung mit Herrn K. und K. Ober-  
leutnant 71. Inf.-Regts. Oskar von Wachten,  
Berlin-Treuen. Fräul. Clara Dienemann  
mit Herrn Predigtamt-Schreiber Hermann  
Laeger, Bülthaus bei Kallstein.

Serehelicht. Herr Regierungsrath Professor Franz  
Cornelius mit Fräul. Emma Gädde, Schloß-  
Königsberg. Herr Divisionspfarrer Franke  
mit Fräul. Christine Lütger, Lechow-Sum-  
binnen.

Gestorben. Herr Geh. Bergrath und Oberbergrath  
a. D. Carl Rahmeyer, Clausthal a. H.